

Berichte und Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **33 (1946)**

Heft 10

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Diese Besoldungsansätze bedeuten einen erheblichen Fortschritt und sind mit den andern Vertragsbestimmungen dazu angetan, die Liebe zum Organistenamt zu fördern. Sie bedeuten eine bessere Wertschätzung der Arbeiten und Opfer der Organisten und vertiefen das Vertrauensverhältnis zwischen Priester und Lehrer.

Wir sind überzeugt, dass auch anderorts Ihre soziale Aufgeschlossenheit Nachahmung findet.

Wir sprechen Ihnen im Namen der katholischen Lehrerschaft Anerkennung und Dank aus und geben zugleich

unserer Freude Ausdruck, dass Ihre Stellungnahme in weiten Kreisen der Lehrerschaft gut aufgenommen wurde.

Genehmigen Sie den Ausdruck unserer Hochschätzung und Verehrung.

In ehrfurchtsvoller Ergebenheit,

Der Präsident:
Ignaz Fürst

Der Aktuar:
Müller Josef.

Berichte und Mitteilungen

Schwyz. In Fryburg doktorierte Herr Plazidus Sialm von Disentis, Sekundarlehrer in Wollerau. Seine Dissertation behandelte «Das Erziehungs- und Unterrichtswesen in den schwyzerischen Teilen der Kantone Waldstätten und Linth zur Zeit der Helvetik». Sicher brauchte es viel Tatkraft und Opferfreude, neben der vielen Arbeit in der Schule und den Sorgen für die Familie, sich noch so in die geschichtliche Wissenschaft vertiefen zu können. Wir freuen uns deshalb des schönen Erfolges und beglückwünschen den neuen Herrn Doktor herzlich. S.

Schwyz. — Obst und Schule. Wir stehen in einer grossen Obsternte. Diese im Interesse des Landes möglichst vollwertig und gärunglos zu verwerten, ist der Mühe aller einsichtigen Kreise wert. Auch die Schule kann hier einen wertvollen und äusserst dankbaren Beitrag leisten und die Jugend auf den vielseitigen Wert unseres kostbaren Schweizerobstes aufmerksam machen. Fast in allen Fächern lässt sich Stoff vom goldenen Herbstsegen im Unterricht einfügen. So ist es möglich, die prächtige Arbeit, die letztes Jahr von der Lehrerschaft des Kantons Schwyz anlässlich des Obst-Aufsatzwettbewerbes geleistet wurde, zu vertiefen und fruchtbar werden zu lassen. Wir kommen dem Wunsche zahlreicher Lehrpersonen nach und geben nachfolgend in zwangloser Reihenfolge einige Anregungen für Aufsatztitel und Geschäftsbriefe, die das Obst zum Gegenstand haben:

Aufsätze: Obstsegen — Landesegen: Unser Obst im Haushalt; Iss Schweizerobst; Wohin mit soviel Segen? Vergärung oder Ernährung? Ein Apfel erzählt sein Leben; Segen ist der Mühe Preis; Stimmen am Apfelbaum; Freuden und Leiden des Apfels; Auf der Suche nach gesunder Nahrung; Das einst verkannte Obst; Obst ist gesund; Süsser Obstsaft, unser bester Wein; Des Obstes Segen oder Fluch; Goldener Herbstsegen; Das Obst, eine Quelle des Reichtums; Die Natur, eine geschickte Köchin; Wie ich bei der Obsternte mithilfe.

Geschäftsbriefe: Verschiedene Anfragen und Beantwortung von Anfragen betr. Preis, Liefermöglichkeit, Obstdörren, Süssmostherstellung, Lager-sortiment, Kellereinrichtung, Erkundigung über Obst-rezepte. — Bestellung verschiedener Obstsorten — Einladung an Verwandte zur Abholung von Obst — Frachtbrief — Rechnung für geliefertes Obst — Quittung oder Quittieren einer Rechnung usw. usw. A.

Exerzitien im Exerzitienhaus Wolhusen (Luzern)

Für Lehrerinnen vom 30. Sept. bis 4. Okt. Leitgedanke: «Von der wahren Freiheit der Kinder Gottes» (H. H. P. Kentenich).

Für Lehrer vom 7. bis 11. Okt. Leitgedanke: «Einer ist euer Lehrer, Christus» (H. H. P. Otto Hopfan).

Die Exerzitien beginnen am Abend des erstgenannten Tages, 19.15 Uhr, und schliessen am letztgenannten Tag, morgens.

Anmeldungen an das Exerzitienhaus Wolhusen. (Tel. [0 41] 6 50 74.)

XI. Kantonale Erziehungstagung in Luzern

An dieser Tagung vom 9. und 10. Oktober wird über das pädagogische Grundproblem referiert, über die «Erziehung zur Gerechtigkeit». Diese Tagung merken wir uns nach Möglichkeit vor.

Kurs für neuzeitlichen Geschichtsunterricht in Basel

veranstaltet vom Institut für Behandlung neuzeitlicher Erziehungs- und Unterrichtsfragen.

(128. Veranstaltung.)

Programm für die Zeit vom 18. September bis 20. November:

Mittwoch, 18. Sept. Prof. Dr. Schefold, Bilder als Quellen für die Kenntnis der Antike. — G. Bienz, Lehrprobe: Das Gymnasium.

Mittwoch, 25. Sept. O. Ziegler, Lehrprobe: Ritterleben und Ritterburg. — Dr. M. Gschwend, Die Entdeckungen.

Mittwoch, 2. Okt. Schulinsp. E. Grauwiler, Zeichnen im Geschichtsunterricht der Volksschule und Geschichtslehrprobe mit Wandtafelillustration.

Samstag, 5. Okt. Sek.-Lehrer A. Meyer, Lehrer H. Kirschner und Lehrer L. Thüring, Geschichtesexkursion ins Klusgebiet. 14.30 in Aesch, Neumattschulhaus.

Mittwoch, 6. Nov. Prof. Dr. J. Ehret, Kurzreferat und Lehrprobe aus dem Gebiet der Staatskunde.

Mittwoch, 13. Nov. Dr. W. Haeberli, Der Geschichtsunterricht vom Standpunkt der Gegenwart aus. — Dr.

M. Bächlin, Eine Klasse studiert während ihrem Landaufenthalt die Organisation und Verwaltung einer Gemeinde.

Mittwoch, 20. Nov. Dr. E. Sieber, Weltgeschichte und Weltgeschehen im Geschichtsunterricht. — Dr. E. Gruner, Vor einer Volksabstimmung.

Jeweils 15 Uhr in der Aula des Realgymnasiums, Rittergasse 4. Aushang des Bilderwerkes von H. R. Bitterli im Vortragssaal Rittergasse 4.

Die Veranstaltung wird die im Gesch.-Unt. betretenen neuen Wege veranschaulichen: Belebung durch die Illustration, durch den Einbezug der Zeitgeschichte der Staatskunde und durch die Aktivierung der Schüler.

Walthamkreide

absolut kies- und sandfrei, beliebte Sorte

Wandtafel-Naturschwämme

wieder lieferbar!

Wir empfehlen uns für die Ausführung Ihrer Herbstaufträge

Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee
Spezialhaus für Schulbedarf

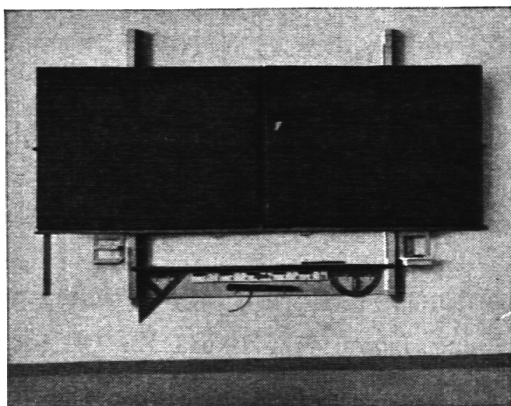


Büsi

Mützen

Spezialität:
Schüler- und
Studenten-Mützen

Fürst & Cie. A. G., Mützenfabrik, Wädenswil



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß
die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.

NZN *umfassend
und zuverlässig!*

**Neue
Zürcher Nachrichten**

HAUPTPOSTFACH ZÜRICH 1
TEL 241708 POSTCHECK VIB 6000



Demonstrations- Messinstrumente

für Schulen

Trüb, Täuber & Co. AG

Fabrik elektr. Messinstrumente und wissenschaftl. Apparate, Zürich

T.T.C.

3028